

Sie können ein Exemplar zum  
**Sonderpreis von 70 €** (statt 100 €)  
reservieren, indem Sie das unter  
diesem QR-Code verfügbare  
Formular ausfüllen und  
**bis zum 31. Oktober 2024**  
per e-mail senden



Mauro Giuliani

# *Le troubadour du Nord*

(Wien 1810–1819)

Herausgegeben von **Giulio D'Angelo,**  
**Matteo Chiodini, Camilla Rubagotti**

**Pàtron editore**

tel. 051-767003

info@patroneditore.com

www.patroneditore.com



Pàtron Editore



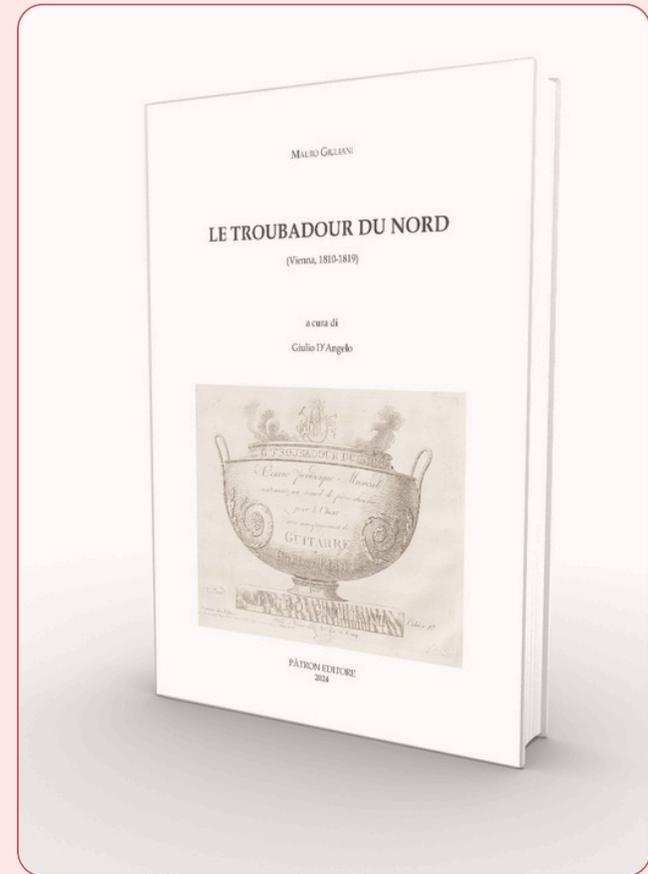
@patroneditore

*Le troubadour du Nord* ist eine 12-bändige Sammlung von Kompositionen für Gesang mit Gitarren- oder Klavierbegleitung, die von dem berühmten Gitarristen Mauro Giuliani herausgegeben und zwischen 1810 und 1819 beim Wiener Verlag Artaria veröffentlicht wurde.

Diese kleinen Bände enthalten Vokalkompositionen für Musikdilettanten aus den Bereichen der Kunst- wie auch der Volksmusik, die von Mauro Giuliani für Gitarre- oder Klavierbegleitung arrangiert wurden.

Unsere Veröffentlichung sieht den **anastatischen Nachdruck** der 12 Hefte mit einem **kritischen Apparat in italienischer, deutscher, und englischer Sprache** vor. Der kritische Apparat wird mit einer Einleitung von Frédéric Zigante versehen sein und Essays von Giulio D'Angelo, Stefan Engl, Matteo Chiodini und Camilla Rubagotti enthalten. Alle Teile werden gesammelt in einem Schuber erscheinen.

Geplant ist eine einmalige Auflage von **300 nummerierten Exemplaren**. Die Veröffentlichung ist für **Dezember 2024** geplant



### *Le troubadour du Nord*

Dieses Werk deckt die gesamte Wiener Periode des Lebens und der künstlerischen Tätigkeit von Mauro Giuliani ab, und zwar genau zu der Zeit, als der berühmte Gitarrist sein Instrument zu einer kultivierten und solistischen Dimension führte;

Die Hefte wurden von **Artaria**, dem bedeutendsten Wiener Musikverlag herausgegeben, der auch der Verlag von Beethoven, Haydn, Schubert und Mozart war;

Das in den 12 Heften von *Le troubadour du Nord* angebotene Repertoire gibt Einblick in den Wiener Musikgeschmack rund um das Ende der napoleonischen Ära, als Wien mit dem berühmten Wiener Kongress im Zentrum der politischen Welt stand.